Rabatz

TSV BENTRUP-LOSSBRUCH v. 1921 e.V.

Vereinszeitung TSV Bentrup-Loßbruch 51. Ausgabe

Unsere TURNFEST-EICHE von 1987

6

2017

Außerdem in dieser Ausgabe:
TANZ-REVUE (Heftrückseite)
Dauerregen beim WALK'n'RUN
Ü-60-SENIOREN an der Grillhütte
Deutsches TURNFEST in Berlin
1. TT-Mannschaft KREISPOKALSIEGER
6. FAMILIENFREIZEIT auf JUIST

www.TSV-Bentrup-Lossbruch.de

Die Entwicklung ist nicht zu stoppen ...
... und das ist auch gut so !

Mal aus dem Lehrbuch: „Entwicklung" steht für Vorwärtsbewegung im körperlichen, biologischen oder seelischen Sinne.

Unser Eichenbaum vor der Turnhalle (s. Titelfoto), hat sich prächtig entwickelt. Zur Erinnerung bzw. als Information, für alle, die es bisher noch nicht wussten: Die Eiche vorm Eingang unserer Turnhalle wurde uns im Jahre 1987 (also vor 30 Jahren) anlässlich unserer Teilnahme am Deutschen Turnfest in Berlin als Setzling überreicht. Alle teilnehmenden Vereine waren aufgefordert, einen schönen Platz nahe ihrer Sportstätten zu suchen, um den Setzling einzupflanzen. – Dank guter Betreuung hat sich dieser Setzling zu einem mittlerweile stattlichem Baum entwickelt.

Was ist seither noch alles passiert? Entscheidend für ganz Deutschland war sicherlich die Wiedervereinigung Deutschlands im Jahre 1989, was auch für Berlin eine besondere Bedeutung hatte – die Stadt ist nicht mehr geteilt!

Auch der TSV Bentrup-Loßbruch hat sich seitdem entwickelt:

Um der Sportart „Fußball" in den Ortsteilen Bentrup und Loßbruch eine Zukunft geben zu können, hatte sich im Jahr 1997 eine Spielgemeinschaft zwischen den Fußballabteilungen des RSV Klüt und des TSV Bentrup-Loßbruch gebildet. Es entstand der FC Bentrup-Klüt. Zunächst für uns restlichen TSV-ler ungewöhnlich – „Wie sollte ein Sportfest ohne Fußball aussehen!?" - Aber es wurden attraktive Alternativ-Veranstaltungen gefunden: „Fitness und Gesundheitstag", „Tag der offenen Tür" und nicht zuletzt die nun schon 6 Jahre alte Sportveranstaltung „Walk and Run" mit immer wachsenden Teilnehmerzahlen. Neben den langjährigen Sportangeboten hat der Gesundheitssport in Form von Rückenschule und Walking/Nordic Walking eine Bedeutung bekommen. Auch außerhalb der Sporthalle verbringen die Mitglieder unserer Sportgemeinschaft gern Zeit miteinander. Ob bei den alljährlichen 2-Tages-Radtouren oder der im 2-Jahresrhytmus stattfindenden Vereinsfahrt nach Juist.

Immer wieder beschäftigten und beschäftigen sich unsere Vorstandmitglieder, Übungsleiter und Arbeitskreismitglieder vorausschauend damit, die Sportangebote des Vereins attraktiv zu halten und sie den Bedürfnissen der Mitglieder, der Gesellschaft und den sozialen Erfordernissen anzupassen.

Eine jüngst entscheidende Maßnahme war, unsere nunmehr schon seit 17 Jahren nicht mehr veränderte Satzung den heutigen Erfordernissen anzupassen.

Wir müssen keine Angst vor der Zukunft haben, solange wir gemeinsam an einem Strang ziehen und fürsorglich und umsichtig mit uns und unseren Aufgaben umgehen.

So kann unser kleiner, agiler Verein mit optimistischen Schritten auf das 100-jährige Vereinsjubiläum im Jahr 2021 zusteuern.

Marlis Eickmeier

Einen schönen SOMMER wünscht der TSV

Der INDOOR-SPENDENLAUF des KSB Lippe e.V.

Bericht zum Indoor-Spendenlauf des KSB Lippe e.V. in den Räumen der Sparkasse Detmold im Rahmen der Immobilia 2017

Indoor-Spendenlauf des KSB Lippe e.V.
Sportarena:
Hauptstelle der Sparkasse Detmold
Startzeit:
04.03.2017, 11.00 - 11.30 Uhr
Akteure:
Martin Brand – Laufband,
Jörg Schäferkordt – Ergometer,
Ralf Bünte – Ergometer
Happy-End:
6. Platz von 16 gestarteten Teams
Gewinn:
100,00 EUR Startgeld für die Vereinskasse

Auch in diesem Jahr haben Sportler der Laufgruppe erfolgreich am Indoor-Spendenlauf des KSB Lippe e.V. in den Räumen der Sparkasse Detmold anlässlich der Immobilia 2017 teilgenommen.

Insgesamt brachten Martin Brand, Jörg Schäferkordt und Ralf Bünte beachtliche 29,7 km zusammen und nahmen damit den 6. Platz von 16 gestarteten Teams ein. Auf dem Laufband lief Martin Brand in 30 Minuten 6,6 km, Jörg Schäferkordt und Ralf Bünte teilten sich die halbe Stunde auf dem Ergometer und radelten zusammen 23,1 km.

Unsere Mannschaft ging als erste Mannschaft an den Start und musste vorlegen. Sicher keine einfache Aufgabe. Unterstützt wurden sie natürlich von Fans aus eigenen Reihen, die auch dafür sorgten, dass die Aktion in Fotos festgehalten wurde. Vielen Dank dafür. Die Treppchenplätze gingen an den PSV Detmold mit unglaublichen 35,7 km, TSV Leopoldstal mit 32,6 km und SC Augustdorf e. V. mit 31,5 km.

Unser Team hat alles gegeben, wir sind stolz und wir erhalten für die Teilnahme ein Startgeld in Höhe von 100,00 EUR in die Vereinskasse.

Im nächsten Jahr ist unser Team bestimmt gern wieder dabei, denn Spaß hat es allen Beteiligten gemacht und das ist ja bekanntlich das Wichtigste.

Silke Bünte

RABATZ AHOI ! - KARNEVAL 2017

am 3. 4. und 5. Februar fand in Bentrup-Lossbruch wieder der traditionelle TSV-Karneval statt

Freitag Abend – Ü-55-Party

Gestartet wurde in der gut gefüllten Turnhalle mit der Ü-55-Party für alle junggebliebenen Jecken. Auch hatte sich viel junges Volk eingefunden, um das angekündigte Showprogramm mitzugestalten. Wolfgang Fischer begrüßte im Namen des Vorstandes die Jecken und konnte stolz berichten, dass diese Freitagabendveranstaltung schon zum 10. Male stattfand. Das Gardemädchen Aylin Sayin eröffnete die Veranstaltung und führte das Publikum an allen 3 Tagen durch das Programm. Nach einem kräftigen „Rabatz ahoi" kamen die Funkengarde, begleitet vom AKK, und das mit Spannung erwartete Prinzenpaar auf die Showbühne.

In einem von Rentieren gezogenen Schlitten drehten Prinz Gedöns der LXIX, Björn Schulze und seine liebliche Prinzessin Lena Pape ihre Ehrenrunden. Zepter, Prinzenkappe, Krone und Schärpe empfing das neue Prinzenpaar aus den Händen der Vorgänger Andreas Schönbom und Nicola Risse. Nach der Inthronisierung begrüßte der Prinz das Narrenvolk und zum Abschluß erschallte wiederholt der Karnevalsruf „Rabatz ahoi".

Nach dem Ehrentanz des Prinzenpaares startete die Funkengarde unter Leitung von Anika Schulze das Programm. Ein Junggeselle (Marlis Eickmeier) stieg in die Bütt und klagte über die (für Männer) unverständlichen und unsinnigen Kochrezepte. Die Gruppe „Danceaholics", geleitet von Pia Machon, zeigte das Ergebnis wochenlanger Proben. Wie schon im Jahr davor brachten die Linedancer „East of Texas" (Tanja Murray) einen Hauch vom Wilden Westen in die Halle und auch die Gruppe „Tanzprojekt" unter Leitung von Manuela Schmidt hatte eine neue Choreographie eingeübt. Prof. Vogler (Wolfgang Fischer) erklärte seinen Schülern den Unterschied zwischen normalem Jodeln und dem Jodeln mit

SAMSTAG-ABEND »HÜTTENPARTY«

Zum 69. Mal wurde vom TSV Bentrup-Loßbruch die große Samstagabend-Karnevalsveranstaltung ausgerichtet. Die Sause stand ganz unter der Überschrift „Hüttenparty".

Diplom, nach einem Sketch von Loriot, gefolgt von den Mitgliedern des AKK, die passend zum Thema Hüttenparty eine Playback-Show mit bekannten Après Ski-Hits sangen und dafür stürmischen Beifall erhielten.Nach dem Showprogramm wurde die Tanzfläche für das Publikum freigegeben. DJ Dirk von MD-Musik erfüllte viele Musikwünsche. Die ausgelassene Stimmung, bei immer voller Tanzfläche, hielt noch bis weit nach Mitternacht an.

Dementsprechend zählten am Samstag Lederhosen-Outfits und Almhüte zu den Lieblingsverkleidungen der rund 200 feierwütigen Gäste. Auch tummelten sich etwa Graf Dracula, Pocahontas oder die sieben Zwerge auf der Tanzfläche in der Turnhalle.

In diesem Jahr waren besonders viele kostümierte Gruppen gekommen. Der Karneval am Samstagabend mausert sich mehr und mehr zu einem Treffpunkt gerade für junge Leute. Neben dem zünftig-stimmungsvollen Liedgut sorgten am Samstag auch Auftritte diverser Gruppen für Kurzweil bei den Partygästen. So traten die Mitglieder des Arbeitskreises Karneval mit einem Potpourri aus Après-Ski-Hits, wie auch schon am Freitag Abend, auf und brachte die Menge mit überschwänglichen Playback-Darbietungen zum Tosen. Unterm Strich erwies sich auch dieses Jahr die samstägliche Sause in Bentrup-Loßbruch für Organisatoren wie für Gäste gleichermaßen als Erfolg.

Lange bevor Moderatorin Aylin Sayin am Sonntag die bunt kostümierten Kinder begrüßen konnte, tobten schon Zwerge und Piraten, Vampire und Cowgirls, Feen und Prinzessinen auf der Tanzfläche in der Turnhalle.

KINDER-KARNEVAL

Der Kinderkarneval des TSV war wieder sehr gut besucht. Nach dem dreifachen Karnevalsruf „Rabatz ahoi“ und einer donnernden Rakete wurden das diesjährigen Kinderprinzenpaar Milo Schulze und Kinderprinzessin Alicia Warzecha (beide 6 Jahre) vorgestellt. Zur Inthronisierung wurden sie mit Zepter, Umhang, Orden, Krone, Schärpe und Blumenstrauß eingekleidet. Flankiert von den Kinderfunkenmariechen Emma Kruel (5 Jahre) und Marie Warzecha (4 Jahre) durften sie Orden an das letztjährige Kinderprinzenpaar verteilen und danach zusammen mit dem Publikum das „große Prinzenpaar“ empfangen:

Prinz Gedöns der LXIX., Björn Schulze und seine liebliche Prinzessin Lena Pape, hatten die Funkengarde mitgebracht und nach dem Ehrentanz der Prinzenpaare führten die Gardemädchen ihren Gardetanz vor. DJ Dirk sorgte auch heute für die musikalische Stimmung. Die Kinder tobten über Tanzfläche und Hüpfburg oder testeten ihre Geschicklichkeit an den Spielständen.Viel zu schnell verging die Zeit, denn plötzlich machte „Nena mit den 99 Luftballons“ auf den abschließenden Höhepunkt des Kinderkarnevals aufmerksam: den Ballonregen.

Ulrich Kramer

SCHELPMEIER

GmbH & Co. KG

PETER BRINKMANN

SCHLOSSEREI

SCHMIEDE

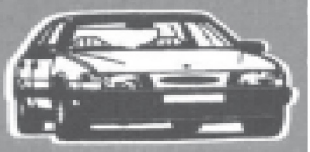
FAHRZEUGBAU

HEIZUNG - SANITÄR

PHOTOVOLTAIK

SOLARANLAGEN

Blaise-Pascal-Straße 8 • 32760 Detmold
Tel. 0 5231 / 21 747 • Fax 0 5231 / 281 89
e-Mail: Schelpmeier-GmbH@t-online.de



M.Kias

Kfz-Meisterwerkstatt

Großer Kamp 14 • 32791 Lage

Telefon 0 52 32 / 92 97 07 • Telefax 0 52 32 / 92 97 08

Kfz-Reparatur, Karosseriebau, TÜV / AU und was IHR AUTO sonst verlangt!

Beratung • Verkauf • Reparaturen

Elektro-Installationen • MIELE-Haushaltsgeräte • Antennen-Anlagen

Elektro GOSKER

BERND GOSKER

Elektro-Installateurmeister

Bentruper Weg 30
32758 DETMOLD
Tel.: 0 5231 / 28355
Fax: 0 5231 / 398 13
Mobil: 0171 / 64 64923
e-mail: info@elektro-gosker.de
Internet: www.elektro-gosker.de

JUIST-Bilderabend mit Grünkohlessen

Bilderabend mit Grünkohlessen

- **Am Freitag, 24.11.17**
- **Um 19.00 Uhr in der Alten Schule**
- **Eingeladen sind alle TSV-Mitglieder und alle Juist Fahrer**
- **Anmeldungen nicht vergessen!**

Verbindliche Zusage bis zum 15.11.17 an Karl-Heinz Danger, Tel. 240 84, mailto: khdanger@t-online.de

---

TSV-VORSTAND Stand: Juni 2017

1. Vorsitzender
Ralf Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 9 80 99 47, r.buente@tsv-bl.de

Geschäftsführer
Frank Wöstenfeld, An der Mosebecke 33,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 302 9890,
f.woestenfeld@tsv-bl.de

Finanzen
Carsten Schmidt, Am Plass 13,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 4 58 97 30,
c.schmidt@tsv.bl.de

Öffentlichkeitsarbeit
Wolfgang Fischer, Im Siekkamp 32,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 2 07 52,
w.fischer@tsv-bl-de

Tischtennis
Sebastian Nolte, Im Siekkamp 34,
32758 Detmold, Tel. 015168146609,
s.nolte@tsv-bl.de

Turnabteilung
Saskia Scholz, Lemgoer Straße 308,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 30 60 450,
s.scholz@tsv-bl.de

Ältestenrat
Friedhelm Stölting, Am Horst 9,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 2 00 11,
f.stoelting@tsv-bl.de

Jugendwartin
Pia Machon, Im Siekkamp 32,
Tel. 0 52 31 / 7017880, p.machon@tsv-bl.de

Schriftführerin und Sozialwartin
Silke Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 9 80 99 47, s.buente@tsv-bl.de

Arbeitskreis Karneval
Christel Düe, Zum Schulberg 27, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 2 83 95, c.due@tsv-bl.de

Weitere Tel.-Nr:
Turnhalle 0 52 31 / 2 86 60
Hausmeisterin
Gisela Sonnenberg-Ulbrik, Stätcherweg 1,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 3 45 19

MD MUSIC
Die mobile Disco

Dirk Kluckhuhn: 05232 /17276 **Matthias Schlüter: 05265 /955640**

Ihr Partner im Baugewerbe

SCHIEWE
GmbH & Co. KG

Steinbruchbetriebe in Detmold, Sonneborn und Kirchheide

Asphaltmischanlage und Transportbetonwerk
Bauschuttrecyclinganlage und Bodendeponie
Aufbereitungsanlage für kontaminierte Straßenbaustoffe
Trockenmauersteine

Lemgoer Straße 315 • 32758 Detmold
Tel. (0 5231) 45803-0 • Fax (05231) 45803-29
www.schiewe-dt.de • e-Mail: info@schiewe-dt.de

Zweigbetriebe:
32683 Barntrup/Sonneborn • Tel. (0 52 63) 4807
32657 Lemgo-Kirchheide • Tel. (05266) 923350

MÄRZ-WANDERUNG 2017

Am 12. März 2017 war Ausgangs- und Zielpunkt von 15 Wanderern das Betreuungszentrum von St. Loyen in Lemgo

Von hier aus führte unser 6,7km langer Weg bei herrlichem Wetter über das Gelände des Pflegeheims am Steinmüllerberg und einen als Cheruskerweg bezeichneten Feldweg über den Radsiekbach zum Wacholderweg in Richtung Entrup. Wacholder haben wir dort allerdings nicht gefunden.

Auf dem Weg hoch zur Luherheide streiften wir das Gebiet von Eben-Ezer und gingen schließlich an den Försterteichen vorbei wieder in Richtung Klinikum hinunter zu unserem Ausgangspunkt, um den verdienten Kaffee und Kuchen in der Cafeteria der Einrichtung zu genießen.

Sehr schön auch, dass wir hier auch unsere Turnschwester Christa Düe in unserer Runde begrüßen konnten.

Klaus Könneker

Unser Ü-60-SOMMERFEST

Auch im Jahre 2017 findet wieder das traditionelle „Ü-60-Sommerfest“ des TSV Bentrup-Loßbruch statt

Alle Vereinsmitglieder ab dem Jahrgang 1957 sind herzlich eingeladen am

Samstag, 29. Juli 2017, ab 15.00 Uhr

dabei zu sein.

Treffpunkt ist wieder die Grillhütte an der Turnhalle Bentrup.

Anmeldungen nimmt Friedhelm Stölting, Tel. 0 52 31 - 2 00 11 entgegen.

Über eine rege Beteiligung freut sich das Organisationsteam vom Ältestenrat.

Friedhelm Stölting
für den Ältestenrat

7. WALK'n'RUN 2017 des TSV - Schöner Wettbewerb mieses Wetter

So könnte man den 7. Walk'n'Run, den der TSV am 19. Mai veranstaltete, in kurze Worte fassen. Der heftige Dauerregen, der am Freitag niederging, machte nicht nur den zahlreichen Walkern und Läufern zu schaffen.

Die Verantwortlichen hatten schnell reagiert und die gesamte „Festmeile" vom Außenbereich in die Turnhalle verlegt, nur die Würstchengriller und die Zeitnehmer im Zielbereich mussten der Nässe trotzen. Zwischen Bierstand und Salattheke, Startnummernausgabe, Wertmarkenverkauf und Siegerpodest wurde es in der Halle noch richtig "mukkelig".

Nach den Aufwärmübungen, geleitet von Karin Eickmeier, konnten dann die Wettkampfgruppen pünktlich um 19 Uhr auf die Strecke geschickt werden.

Trotz des schlechten Wetters hatten sich annähernd 200 Wettkampfteilnehmer eingefunden. Vom TSV Bentrup-Loßbruch nahmen 47 Walker und Läufer teil.

Aus den Nachbardörfern, vielen weiteren lippischen Vereinen und sogar aus Hamburg und Wattenscheid gingen Sportler/innen an den Start. Der Älteste war 85, der Jüngste 6 Jahre alt. Familie Ruthe war mit 5 Personen am Start, die Laufgruppe „Refugees welcome" startete mit 3 Personen, die Gruppe vom Westfälischen Kinderdorf „Lipperland" bekam den Preis als größte gemeldete Gruppe. Beim Walking-Wettbewerb dominierten die Teilnehmer des TSV. Martin Schüddekopf beim 6,4 km-Lauf, Karl-Heinz Danger und Claudia Dingelmann beim 4,2 km-Lauf landeten jeweils auf dem 1. Platz, auch auf den Plätzen 2 und 3 sah man bekannte Walker mit

Dauerregen machte nicht nur den Walkern und Läufern zu schaffen

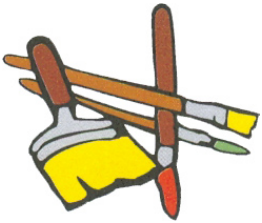
dem roten Shirt auf der Ziellinie. Monika Helmer kam bei den Läufern 6.400 m auf Platz 2. Bei der „Königsdisziplin“, dem Lauf über 9800 m siegte Clemens Coennen von den „Lazy Tigers“ aus Lemgo mit 38:03 min:sec, seine Vereinskameradin Heike Stille kam nach 48:10 min:sec als erste Frau ins Ziel. 26 Kinder starteten auf der 1500-m-Strecke, sie bekamen alle Medaillen und wieder war der Jubel groß.

Die "landschaftlich reizvolle, aber mit 137 Höhenmetern auch anspruchsvolle Strecke" erwies sich durch den Dauerregen diesmal als besonders schwierig, doch alle Wettkämpfer lobten die gute Ausschilderung und den motivierenden Einsatz der Streckenposten. Schließlich erreichten alle erschöpft aber zufrieden das Ziel, wo unter zahlreichen Regenschirmen Marlis Eickmeier, Helfer und viele Gäste die Sportler auf den letzten Metern noch kräftig anfeuerten.

Nach dem Lauf und der heißen Dusche gab es für alle Teilnehmer, Helfer und Gäste Gelegenheit zur Stärkung an der Getränketheke, dem Würstchengrill und an der Salatbar.

Wir danken unseren Sponsoren und den unzähligen Helfern, der Feuerwehr, dem Roten-Kreuz, den Streckenposten und dem Besenwagen Lothar Arndt, den Frauen an der Schutzhütte und am Getränkestand, den Helfern beim Auf- und Abbau, an der Biertheke, den Grillmeistern, dem Tontechniker Klaus Könneker, dem Team an der Salattheke und natürlich allen "Salatspender/innen. Last but not least dem Orga-Team mit dem "technischen Stab" Frank Wöstenfeld und Carsten Schmidt und letztendlich Wolfgang Benning, von dem hier die Fotos zu sehen sind.

Wolfgang Fischer – für das Orga-Team



Malermeister Torsten Schachteli

Büro:
An der Reihe 13
32657 Lemgo
Tel. (0 52 61) 77 98 66
Mobil (0170) 210 52 81

Werkstatt:
Großer Kamp 13
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 97 37 44

- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Dekorative Maltechniken**
- **Bodenverlegearbeiten**
- **Fassadenanstriche**
- **Vollwärmeschutz**

Tanz-Workshop »SEHNSUCHT nach dem MOND«

mit Gaëtan Chailly

Im März trafen sich 14 Tänzerinnen in der Turnhalle Bentrup-Loßbruch, um unter der Leitung von Gaëtan Chailly, der seit langem zum Tanzensemble des Landestheaters Detmold gehört, ein besonderes Tanztraining zu erleben.

Die vier Teilnehmerinnen vom TSV Bentrup-Loßbruch Gabi und Lisa Preukschat, Pia Machon und Sandra Rüterhenke, wussten zunächst nicht so recht, was sie in dem 5-stündigen Tanztraining erwarten würde, waren jedoch sehr neugierig, neue Tanzschritte zu erlernen und einen Einblick in andere Tanzstile erhalten zu können. Gaëtan hatte sich für diesen Workshop ein Thema ausgedacht: „Sehnsucht nach dem Mond".

Er erklärte uns, was er sich für den Tanz vorstellte und wie wir die einzelnen Elemente wie Mond, Sonne und Erde darstellen könnten. Mit viel Kreativität waren alle Teilnehmerinnen dabei und waren sehr erstaunt, wie man mit einfachen Bewegungen die Elemente darstellen kann.

Nach einer Pause wurde eine Choreografie erarbeitet. Etwas gewöhnungsbedürftig war, dass es nicht wichtig war, dass alle synchron tanzten. Dies war schwerer, als gedacht, da man immer wieder versucht hat, sich anzugleichen. Die Choreografie sollte in eigener Geschwindigkeit getanzt werden, so, wie wir es in der Musik hörten und fühlten. Auch wenn es Gaëtan nicht auf die Gleichmäßigkeit ankam und er es viel interessanter fand, wenn manche von uns ungleich waren, legte er doch großen Wert auf die Körperhaltung und -spannung. Außerdem war es wichtig, einen starken Ausdruck zu haben, um die einzelnen Elemente des Tanzes zu verdeutlichen. Es war interessant und auch faszinierend, wie unterschiedlich die einzelnen Darstellungen des Mondes interpretiert und auch getanzt wurden.

Der Tanzworkshop bei Gaëtan Chailly war eine tolle Erfahrung. Es war ein super Einblick in einen anderen Tanzstil und wir konnten einige Tanztipps davon mitnehmen.

Lisa Preukschat

Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie
vertraulich und
fachkundig

Wir sind Partner der
Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Bestattungen Beining

Seit 1912

Jedes Leben ist individuell, so
sollte auch der letzte Weg sein.

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Alle Bestattungsleistungen
Vorsorge - Beratung
eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-beining.de

Poststraße 2 . 32758 Detmold . Tel. (05231) 21845

Wenn feiern ein Erlebnis sein soll ...

Unser Haus bietet den idealen Rahmen für Ihre Weihnachtsfeier, Familienfeier, Betriebsfeier, Versammlung und alle anderen Arten von Festlichkeiten

Kegelbahn

Gasthof "Zum Klüt"

Öffnungszeiten:
täglich 17.00 - 3.00 Uhr
warme Küche 18.00 - 2.30 Uhr
Sonntags Mittagstisch 11.30 - 14.00 Uhr

Schmiedestrasse 1 • Detmold • Tel.: 0 52 31 - 284 32

MGV des TSV - FIT für die ZUKUNFT ...

Neben Ehrungen, Entgegennahme von Berichten, Entlastung des Vorstands, Verabschiedung des Haushalts 2017 und Neuwahlen war einer der Schwerpunkte der Mitgliederversammlung des TSV Bentrup-Loßbruch die Vorstellung der geplanten Satzungsänderung.

Um die Grundlage für zukunftsorientierte Vereinsarbeit zu schaffen, wurde die mittlerweile 17 Jahre alte Satzung unter die Lupe genommen und ein Entwurf mit zum Teil geänderten und ergänzenden Paragrafen vorgelegt. Bei der Überarbeitung hat der Vorstand die Unterstützung und Beratung von Ulrich Wewel vom Landessportbund in Ansprung genommen. Dies ist eine Hilfestellung, die man nur jedem Verein, der ein ähnliches Vorhaben hat, empfehlen kann. Viele Abschnitte der Satzungsänderung wurden in teils unterhaltsamer und leicht verständlicher Form von Herrn Wewel erläutert. Neue Paragrafen, die u. a. aufgenommen werden sollen, tragen zum Beispiel die Überschriften „Haftung des Vereins" oder „Datenschutz im Verein". Punkte, die eine immer größere Bedeutung bekommen.

Jedes Mitglied bekam die Gelegenheit, sich noch einmal eingehend mit den angedachten Änderungen zu beschäftigen bevor die Satzungsänderung dann in einer gesonderten Sitzung verabschiedet wurde.

Dass die Anwesenden mit der bisherigen Arbeit des Vorstandes sehr zufrieden sind, zeigte sich schon durch die einstimmigen Wiederwahlen des 1. Vorsitzenden Ralf Bünte, des 3. Vorsitzenden und Pressewartes Wolfgang Fischer, der Sozialwartin Silke Bünte, sec Jugendwartin Pia Machon und des 7-köpfigen Ältestenrates unter Vorsitz von Friedhelm Stölting.

Der Bericht des Geschäftsführers über wachsende Mitgliederzahlen mit der großen Anzahl aktiver Mitglieder wurde ebenso erfreut zur Kenntnis genommen wie der Bericht des Schatzmeisters über einen gesunden Kassenbestand.

Im Jahresbericht des Vorsitzenden hob dieser die vielen gut verlaufenden Vereinsveranstaltungen hervor, wie den 3-tägigen Karneval, den Volkslauf mit über 200 Teilnehmern, den Seniorennachmittag, das Vereins-Skatturnier, die Sportschau, die Beteiligung am Weihnachtsmarkt und die Ferienzeitaktion für Kinder in den Sommerferien des vergangenen Jahres.

Zum TOP Ehrungen hatte Marlis Eickmeier für jedes Mitglied wieder eine Laudatio vorbereitet und erinnerte die Anwesenden damit an Funktionen, sportliche Laufbahn und Verdienste der Mitglieder im Verein. So wurden Michael Planer, Renate Planer und Lisa Preukschat für 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Renate Buchert, Claudia Dingelmann, Helga Kückelhaus, Ortsbürgermeisterin Ingrid Dannhäuser sowie Wolfgang Schäferkordt erhielten Nadeln und Blumenstrauß für 40 Jahre Vereinstreue und gar auf 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein kann Horst Jaschob zurückblicken.

Mit stolzen 79 Jahren wurde Dieter Cord als langjähriger Übungsleiter der Jedermann-Turner in den „Übungsleiterruhestand" verabschiedet. Als Teilnehmer wird er sich aber weiterhin in der Gruppe fit halten.

Im Foto von links: Silke Bünte, (Schriftführerin/Sozialwartin), Frank Wöstenfeld (Geschäftsführer), Lisa Preukschat (25 J.), Claudia Dingelmann (40 J.), Renate Planer (25 J.), Helga Kückelhaus (40 J.), Renate Buchert (40 J.), Dieter Cord (hinten, 25 J. Übungsleiter Jedermann-Gruppe), Ingrid Dannhäuser (40 J.), Horst Jaschob (50 J.). Wolfgang Schäferkordt (40 J.) sowie der 1. Vorsitzende Ralf Bünte.

Moin aus TÖWERLAND
TSV-Familienfreizeit 2017

Wie alle zwei Jahre fuhr zum 6. Mal eine Abordnung des TSV zur Familienfreizeit vom 21.-28.5. bzw. 25.-28.5.2017 nach Juist.

Die erste Gruppe startete gut gelaunt und aufgeregt mit 30 Erwachsenen nach 1 Uhr in der Früh in Loßbruch. Auf der Fahrt schafften es einige im Bus zu schlafen oder sich auszuruhen. Doch es gab auf der Fahrt viel zu erzählen und einen wunderbaren Sonnenaufgang mit Nebelimpressionen zu bestaunen.

Gegen 5 Uhr am frühen Morgen erreichte der Bus Norddeich und die Abfahrt der Fähre nach Juist konnte in Ruhe bei bestem Wetter abgewartet werden. Zur Ankunft lag Juist in der Sonne bei einer steifen Brise vor uns und wir konnten zu Fuß oder mit der Kutsche zum Inselhospiz gelangen. Frau Lange (Hausleitung) begrüßte uns herzlich im Inselhospiz. Nach dem Mittagessen gingen die Ersten auf Entdeckungstour oder der Schlaf der vergangenen Nacht wurde nachgeholt.

Von Montag bis Samstag war der Frühsport mit Günter Helmer für rund 20 Personen ein sportlicher Start in den Tag.

Am Montag zog es uns bei bestem Wetter zu einer Wanderung mit Bernsteinsuche um die Ostspitze der Insel zum Kalfamer und Flughafen. Andere genossen in der Zeit die Sonne auf der Terrasse des Inselhospizes.

Zum Stuten essen ging es am Dienstag mit der Kutsche oder mit dem Rad zur Domäne Bill.

Der Mittwoch war etwas frischer und wolkig. Am Abend gab es einen interessanten Vortrag zum Nationalpark und zum Weltkulturerbe Wattenmeer. Wir ließen den Abend mit alt bewährtem Liedgut der Familienfreizeit und einem Quiz ausklingen. Dabei gab es viel zu lachen und die Gewinner des Quiz konnte zwischen einer Mehrzweckleuchte (Kerze), einer vollständigen Jagdausrüstung (Fliegenklatsche) und einem italienischen Essen für zwei Personen (eine Packung Spaghetti) wählen.

Am Donnerstag reiste gegen Mittag die zweite Gruppe des TSV an. Ein großer Bahnhof am Hafen wurde durch die verfrühte Ankunft

Zum 6. Mal auf der Insel JUIST

vereitelt. Trotzdem konnten die 35 Erwachsene, Jugendliche und Kinder mit Freude und Tamtam begrüßt werden. Am Nachmittag ging es zu der Himmelsfahrtwanderung nach Loog und viele besuchten die ersten Veranstaltungen des 18. Juister Musikfestivals. Nicht nur am Donnerstag, sondern auch an den nächsten Tagen lockten uns viele verschiedene Konzerte immer wieder zu der ausgelassenen Stimmung auf das Juister Musikfestival.

Eine Wattwanderung des Nationalparkhauses oder eine Kutschfahrt zur Domäne Bill für die zweite Gruppe standen am Freitag auf dem Programm.

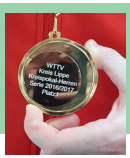
Das traditionelle Anschwimmen am Samstag erfolgte unter stetiger Beobachtung von Meeresbewohner (Seehund/Kegelrobbe). Um 11 Uhr sprangen 31 Wasserratten (einschließlich Frau Lange) bei einer „sportlich“ festgestellten Wassertemperatur von 17 °C und einer Lufttemperatur 19 °C ins Meer.

Leider hieß es am Sonntag Abschiednehmen von der Insel. Wir können auf eine wirklich gelungene Familienfreizeit zurückblicken. Ein großer Dank geht an Alle, die das ermöglicht haben. Das Wetter hat sich fast nur von seiner besten Seite gezeigt. Das Essen im Inselhospiz war sehr abwechslungsreich (bis auf Einer, der hatte nur Rinderbraten!!!/3 Tage) und lecker. Es gab an der frischen Seeluft immer was zu erleben, zu erzählen und zu lachen.

Ja, wir wollen ALLE 2019 wieder nach Juist.

Heike Sand

TT-Herrenmannschaft wird erstmals KREISPOKALSIEGER



Auf zwei super Erfolge kann die TT-Abteilung in der Saison 2016/2017 zurückblicken. Die erste TT-Mannschaft gewann zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte den KREISPOKAL für TT-Mannschaften und hat den Kreis Lippe in Oelde beim Bezirkspokal vertreten.

In einem spannenden Finale sah der Gegner aus Helpup nach einer 3:0 Führung schon wie der sichere Sieger aus. Doch dann erwachte die Kampfeslust in unserem Trio. Das Spiel wurde gedreht und der Kreispokal mit 4:3 gewonnen! Am Pokalerfolg beteiligt waren: S. Nolte, B. Frigger, A. Madewitz, C. Düben und R. Scheffzik.

Knapp verpasst hat die erste Mannschaft die Relegationsspiele um den Aufstieg in die Bezirksklasse. Sie werden verstärkt wieder in der Kreisliga auf Punktejagd gehen.

Unsere fünfte und sechste Mannschaft spielten im neuen 4er-Mannschaftsspielsystem in der 3. Kreisklasse eine solide Saison und belegten in einer Gruppe spielend Platz 9 und 11.

Der TSV in der nächsten Saison mit zwei Mannschaften in der 1. Kreisklasse vertreten. Denn auch die zweite Mannschaft erreichte trotz Verletzungssorgen das gesteckte Ziel. Mit Platz 7 wurde sicher der Klassenerhalt geschafft.

3. TT-Herrenmannschaft wird Meister in der 2. Kreisklasse

Das Team: M. Heyde, F. Bünte, M. Cruel, R. Bünte, T. Kaup, P. Prior, D. Quiering und S. Eickmeier.

Die Erfolgssaison perfekt machte unsere dritte Mannschaft mit dem Gewinn der Meisterschaft in der 2. Kreisklasse Gruppe 1! Nach der Niederlage vier Spieltage vor Ende der Saison entwickelte sich ein Dreikampf um die Meisterschaft zwischen dem Tabellenführer aus Brake, unserer dritten Mannschaft als Tabellenzweitem und der Mannschaft aus Lage auf Platz 3 - jeweils nur getrennt durch einen Punkt. In einer „englischen Woche" mit 3 Spielen in 4 Tagen entschied unsere dritte Mannschaft das Rennen für sich.

Erst wurde in heimischer Halle der Tabellenführer aus Brake besiegt und damit von Platz 1 verdrängt. Dann wurde in einem schweren Auswärtsspiel in Helpup der Platz an der Sonne verteidigt bevor es dann im letzten Meisterschaftsspiel zum Showdown kam. Mit einer souveränen Vorstellung vor vielen mitgereisten Fans wurde die Meisterschaft mit einem klaren 9:1 Auswärtssieg eingefahren! Ausgelassen wurde erst in der Halle in Retzen angestoßen bevor dann die Feier im Gasthaus „Zum Klüt" weiterging.

Die TT-Abteilung macht nun erstmal „SOMMERPAUSE" bevor es im September wieder in die neue Saison geht.

Die TOLLE STORY der 4. TT-Herrenmannschaft

Ungeschlagener Herbstmeister 2016/2017, aber dann…
Vor der Saison 2016/2017 konnte die Tischtennisabteilung des TSV Bentrup-Lossbruch den Zugang der kompletten Herrenmannschaft aus Wahmbeck vermelden. Eine für den TSV glückliche Fügung, die durch eine Hallenbelegung der Stadt Lemgo in Wahmbeck begünstigt wurde.

Voller Ambitionen und Trainingseifer fügten sich R. Scheffzik, M. Heyde, J. Kreuzbusch, T. Saecker, M. Senke, J. Begemann und R. Klimmek in die Abteilung ein und bildeten unsere vierte Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse Gruppe 2. Ohne R. Scheffzik, der in die erste Herrenmannschaft wechselte, wurden die Saisonziele nicht ganz so hoch gesteckt.

Aber durch fleißiges Training, ein starkes Mannschaftsgefüge und das nötige Glück erreichte diese Truppe außergewöhnliches! Ungeschlagen, mit 9 Siegen und 2 Unentschieden, holte unsere Truppe mit 20:2 Punkten die Herbstmeisterschaft! Ein super Erfolg, mit dem so nicht zu rechnen war!

Dann aber schlug das Schicksal gnadenlos zu. Auf Grund des Punktesystems im Tischtennis musste das Brett 1 M. Heyde zur Rückrunde in der 3. Mannschaft gemeldet werde. Fast zeitgleich verletzten sich J. Kreuzbusch und T. Saecker schwer.

Die Rückserie stand nun unter keinem guten Stern. Zwar klappte die Ersatzstellung durch unsere fünfte und sechste Mannschaft prima (hier ein großes Lob an die Mannschaften), aber das Fehlen von Brett 1-3 konnte nicht kompensiert werden. Das Glück blieb auch ein kleinwenig aus und so rutschte die vierte Mannschaft in der Tabelle etwas ab.

Trotz aller Rückschläge steckte eine tolle Moral in der Mannschaft. In Erinnerung bleibt das Meisterschaftsspiel gegen die PSG Bad Salzuflen. Zwischenzeitlich lag die vierte Mannschaft mit 2:7 zurück. Aber von Aufgabe keine Spur. Punkt um Punkt wurde eingefahren und das Spiel gedreht. Endstand 9:7! Der positive Gedanke des Mannschaftssports stand immer im Vordergrund und der Wille zum Erfolg war vorhanden! Eine tolle Truppe!

Zur neuen Saison werden die Mannschaften neu aufgestellt und die Verletzungen werden hoffentlich auskuriert sein. Somit kann unsere 4. Mannschaft wieder neu angreifen.

Jetzt geht es in die Sommerpause, die wir mit viel Training, unserem Sommerfest und gemeinsamen Kneipenabenden überbrücken werden. *Jörg Bothe*

Service rund um den Computer...

15,00 EUR Rabatt
für jeden Neukunden

Wenn Sie PC Probleme haben, Internet Auftritte, Webhosting, Neuinstallationen, Reparaturen oder Computer und Zubehör benötigen – dann bin ich für Sie genau der Richtige!

Leistungen:

- PC Reparatur Service
- Verkauf & Beratung
- Netzwerke
- Webdesign & Hosting
- Installation und Wartung
- Fernwartung
- Datensicherung
- Sicherheitscheck
- Virus Beseitigung
- NAS Server

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Fon: **0 52 31/302 15 93**
Mail: **Info@computer-detmold.de**
Web: **www.computer-detmold.de**

Das EHRENAMT stärken - die ZUKUNFT der Vereine sichern

Das Ehrenamt stärken, um die Zukunft von Vereinen zu sichern, ist in aller Munde! – Aber wie!? Eine Schlüsselfrage, mit der sich der Vorstand des TSV Bentrup-Loßbruch in den letzten Monaten beschäftigt hat.

Ein Aspekt in der Hinsicht ist, die Satzung eines Vereins so zu gestalten, dass „Ehrenamtler" Rückendeckung durch ihren Verein bekommen.

Im Zusammenarbeit mit dem Juristen und Vereinsberaters des Landessportbundes, Ulrich Wewel-Erdmann hat der Arbeitskreis „Satzung" des TSV die bereits in die Tage gekommene Satzung überarbeitet und in eine zeitgemäße Form gebracht.

Kernpunkte der Änderung sind, den Satzungszweck zu erweitern, die Bildung von Vorstandsposten und Abteilungen variabel zu halten und den jeweils gegenwärtigen Anforderungen anzupassen, Verantwortlichkeiten neu festzulegen, Haftungs- und Datenschutzparagraphen zu implementieren.

Erstmals wurde der Änderungsentwurf den interessierten Mitgliedern am 6. März vorgestellt.

Fragen und Änderungswünsche wurden vom Arbeitskreis aufgenommen, beraten und mit dem Rechtspfleger vom Amtsgericht besprochen.

In einer zweiten Vorstellungsrunde im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung wurden weitere Aspekte aufgenommen.

Die finale Form der Satzungsänderung wurde vorab schriftlich an alle Mitglieder verschickt. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 3. Mai 2017 ist die geänderte Version dann einstimmig mit einer Enthaltung verabschiedet worden.

Anschließend und ebenso einstimmig bei einer Enthaltung sind Ralf Bünte, als 1. Vorsitzender, Frank Wöstenfeld, als Geschäftsführer und Carsten Schmidt als Leiter Finanzen in ihren Ämter bestätigt worden.

So ist der Grundstein für eine weiterhin erfolgreiche Vereinsarbeit gelegt.

Marlis Eickmeier

IMPRESSUM:
Das Redaktionsteam der Rabatz bestand diesmal wieder aus: Marlis Eickmeier, Ulrich Kramer Wolfgang Benning und Wolfgang Fischer, die sich auch über Unterstützung freuen.
Satz und Layout von Wolfgang Benning und Wolfgang Fischer.
Druck: Onlineprinters GmbH, die druckerei, Rudolf-Diesel-Straße 10, 91413 Neustadt a.d. Aisch, info@diedruckerei.de, www.diedruckerei.de

RABATZ Nr. 52 erscheint 2017.
Berichte, Artikel, Fotos, Anregungen, Lob und Kritik bitte telefonisch oder per e-mail an die RABATZ-Redaktion: Wolfgang Fischer, Tel. 0 52 31 / 2 07 52, e-mail: w.fischer@tsv-bl.de
Anzeigenkunden wenden sich bitte an Ralf Bünte, Tel. 05231 / 98 09 947.

Dirk Schmidt

Accounting & Office Services
Schmiedestr. 12
32758 Detmold (Ortsteil Klüt)

Tel.: 0 52 31 / 301 92 61
Fax: 0 52 31 / 301 92 63
Mobil: 0 151 / 50 47 74 93
info@aos.owl.de
www.aos-owl.de

selbständiger Buchhalter*
& Bürodienstleistungen

- *Buchen laufender Geschäftsvorfälle lt. §6(4) StBerG.
- Lohnbuchhaltung
- Bürodienstleistungen
- Unternehmensberatung

Mitglied im b.b.h.

Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

Tel.: 05232 / 6 60 32

So bleibt Ihr Zuhause immer schön trocken und warm!

Kleine Investition, große Wirkung

Gebäudetrocknung & Einblasdämmung

TK-service.info

05232 / 6 60 32

Gebäudetrocknung Einblasdämmung Kernbohrung

Brunnenstraße 38, 32791 Lage, www.tk-service.info/kontakt

EINLADUNG zum FERIENPROGRAMM für KINDER

IN DIESEM JAHR GEHT ES RUND UM DIE FEUERWEHR

Was sind eigentlich die Aufgaben der Feuerwehr?
Wie sieht ein Feuerwehrauto von innen aus und
wie schwer ist der Feuerwehrschlauch?

Um auf all diese und viele weiteren Fragen Antworten zu finden,
werden wir in diesem Jahr die Feuerwehrwache in Bentrup-Loßbruch besuchen.

Termin: 26./27. August 2017
Mitmachen kann jede/r ab 6 Jahren
Anreise: am 26.08. um 13 Uhr an der Turnhalle in Bentrup
Abreise: am 27.08. um 12 Uhr an der Turnhalle in Bentrup

Mitzubringen sind:
– 5 Euro für Mitglieder / 10 Euro für Nichtmitglieder
– Schlafsachen (Schlafsack, Kopfkissen, Schlafanzug, etc.). Luftpumpe
– Waschzeug (Zahnbürste, Handtuch, etc.)
– Ein Getränk und einen kleinen Snack für den Ausflug
– Sportsachen für drinnen und draußen
– Kleidung, die dreckig werden darf und wetterfest ist,
ggf. Sonnenschutzmittel, Mütze/Hut, etc.

Zuhause zu lassen sind:
– sämtliche Wertgegenstände wie Handys, MP3-Player usw.,
Eltern und Langeweile

Bitte gib die Anmeldung bei Pia Machon (Im Siekkamp 32, 32758 Detmold)
oder bei deinem ÜL bis zum Beginn der Sommerferien ab.

Wir freuen uns auf Dich!
Dein JUGENDTEAM des TSV Bentrup-Loßbruch

Die Teilnehmeranzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt.

Name des Kindes: _____ Alter: _____ Jahre
Adresse _____
Telefon und/oder Handynummer _____
Mein Kind hat folgende Allergien/ muss Medikamente nehmen
_____

_____ _____
Datum Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Wie BUNT ist das denn!

Dies war das Motto des Internationalen Deutschen Turnfestes Berlin Juni 2017. Noch vor Beginn der Veranstaltung war es für uns alle einfach nur ein Slogan. - Ein Slogan, der allerdings im Laufe der Woche mit Leben gefüllt wurde.

Eine bunte Mischung aus Mitmachen, Miterleben, Miterkunden, Mitfühlen ob bei Wahlwettkämpfen in den Messehallen, dem Mommsenstadion und dem Schwimmstadion; Orientierungslauf auf der Museumsinsel und im Tegeler Forst stattfand; Turnfestlauf auf der Straße des 17. Juni; Wanderungen rund um und in Berlin; der Stadiongala, in der "Halte-

Hintere Reihe: v.l. Karin Eickmeier, Marlis Eickmeier, Gisela Golücke, Inge Schilling, Pia Machon, Monika Segsa, Wolfgang Fischer, Angela Huxhage, Heike Machon. Vordere Reihe: v.l. Silke Bünte, Karl-Heinz Golücke, Renate Eickmeier.

Internationales Deutsches TURNFEST 2017 in Berlin

stellen" einer Berliner Stadtrundfahrt sportlich in Großgruppen gezeigt wurden; einer Showvorführung einer 220-köpfigen dänischen Gruppe; der Kinderturnshow; zahlreichen Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten in Berlin und Potsdam; viele Gänsehautsituationen, die uns sicher in Erinnerung bleiben.

Unter 80.000 Teilnehmern waren 12 Sportler/innen vom TSV Bentrup-Loßbruch erfolgreich dabei und haben bei verschiedenen Wettkämpfen insgesamt 21 Medaillen und Urkunden erkämpft.

Die Unterkunft in der Bleibtreustraße (Joan-Miro-Grundschule) Nähe des Savignyplatzes bot die Möglichkeit, Gemeinschaft zu pflegen und war optimaler Ausgangspunkt für alle Unternehmungen.

Jeden Abend führten uns nach einem erlebnisreichen Tag final 90 Stufen zu unserem „Schlafzimmer". Mit einem „Gute-Nacht-Trunk" und einer „Gute-Nacht-Geschichte" sanken wir in den Tiefschlaf um dann am nächsten Tag zu neuen Unternehmungen ausgeruht zu starten.

Marlis Eickmeier

TSV BENTRUP-LOSSBRUCH
TSV
v. 1921 e.V.

Tanzrevue

LIEBE TANZT

JAZZDANCE
WALZER • LYRICAL JAZZ
CHORGESANG

14. OKTOBER 2017
19:00 UHR
TURNHALLE BENTRUP-LOSSBRUCH

EINTRITT 5 €
VVK:
HEIKE MACHON (IM GRUND 2)
BEN LO HAIR (AM PLASS 2)